

devisen news

Rückblick

Starke Daten aus dem Euroland boten dem EUR gegenüber dem USD guten Support, so dass EUR/USD von 1.0850 auf knapp 1.0970 avancieren konnte. Der EU-Einkaufsmanager-Index verbesserte sich nämlich auf gute 55.3 Punkte, was deutlich über den Erwartungen lag.

Durchwachsene Konjunkturdaten aus USA hingegen belasteten den Buck. USD/CHF konnte die 1.00 nicht mehr testen und sank im Verlaufe des Tages kontinuierlich bis auf knapp unter 0.99 CHF. Die amerikanische Industrie hatte im Januar nicht so viele Aufträge wie erhofft erhalten, während auch die wöchentlichen Daten vom Arbeitsmarkt hinter den Erwartungen zurückblieben. Auch die Stimmung im grossen Dienstleistungssektor in USA hatte sich leicht eingetrübt.

Der Glanz am Himmel ist Gold. Die Unze verbessert sich fast täglich und legte seit Jahresbeginn rund 18 %.

Outlook

Im Fokus der Märkte steht momentan die am 10. März stattfindende Ratssitzung der Europäischen Zentralbank. Welchen Weg wählt sie? Als Reaktion auf die chronisch schwache Inflation könnte sie ihre Leitzinsen weiter senken oder ihre Wertpapierkäufe ausweiten, um noch mehr Geld in das Finanzsystem zu schleusen.

Dies wird den Euro beeinflussen – und aber auch den Schweizer Franken. Je nach dem wird EUR/CHF sich bewegen und die Schweizerische Nationalbank dürfte wohl gefordert sein. Wie verhält sie sich? Die reguläre Sitzung der SNB ist nämlich erst eine Woche später.

Es wird extrem spannend werden. Aber nicht nur im EUR/CHF, sondern grundsätzlich auch im ganzen Dollar-Bereich. Die nächsten Tage dürften somit wirklich volatil und spannend werden.

USD

USD/CHF macht nicht so recht was wir wollen. Und im Vorfeld der EZB-Sitzung nächste Woche wird das Ganze noch volatiler und unberechenbarer.

Aus diesem Grund schliessen wir unsere Long-Position, realisieren den kleinen Ertrag und warten mit einer neuen Position zu.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (10.02.2016)

Chartpunkte		
1.0111	Resistenz	1.0950
1.0015		1.0900
0.9950		1.0860
Aktuell		
0.9875	Support	1.0820
0.9800		1.0770
0.9750		1.0720

EUR

Die nächste Woche anstehende EZB-Sitzung und ihr Handeln (Zinsen? Ausweitung Geldmenge?) wird massgeblichen Einfluss auf den EUR haben. Eine Einschätzung ist schwierig, auf irgend eine Art und Weise wird die EZB aber agieren. Und je nach dem dann eben auch die SNB. EUR/CHF wird nicht abstürzen.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 25.02.16)

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.34 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9916	0.9982	0.9892
EUR/CHF	1.0861	1.0874	1.0827
GBP/CHF	1.4036	1.4090	1.3986
YEN/CHF	0.8714	0.8764	0.8710
EUR/USD	1.0953	1.0973	1.0859

Edelmetall

Gold Unze	1262.44
Silber Unze	15.35
Platin Unze	952.55
Palladium Unze	538.80

Trading

Alte Positionen

EUR/CHF verkauft bei 1.1045, eingedeckt bei 1.0900
USD/CHF gekauft bei 0.9890, verkauft bei 0.9915

Aktuelle/Neue Positionen
abwarten

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
04.03.2016	14.30	Veränderung Beschäftigte ex-Agrar	USA	Febr.	195'000	151'000
		Arbeitslosenquote	USA	Febr.	4.9 %	4.9 %
		Handelsbilanz	USA	Jan.	- 44 Mrd	- 43.3 Mrd